

Wanderausstellung für Bibliotheken „Bilder im Kopf! Vielfalt in Kinder und Jugendmedien“

Das Anliegen

Bibliothekar*innen und Leser*innen, insbesondere Eltern, für vorurteilsbewusstes Lesen sensibilisieren und auf gute Beispiele aufmerksam machen,

- in denen die gesellschaftliche Vielfalt ohne Stereotype abgebildet ist
- in denen sich alle Kinder und Jugendliche positiv mit Protagonist*innen identifizieren können
- die Wege aufzeigen mit Unterschieden konstruktiv umzugehen, die Empathie stärken und Aushandlungen einüben
- die aufzeigen, wie Kinder und Jugendliche sich gegen Rassismus und Diskriminierung zur Wehr setzen können
- die mehrsprachig sind.

Die Ausstellung

- einführende Texte: Warum ist es wichtig, dass sich Kinder und ihre Familien positiv repräsentiert sehen? Welche Leitfragen helfen bei der Auswahl von Kinderliteratur? Welche unterschwelligem Botschaften können in der Kinder- und Jugendliteratur versteckt sein?
- In Zusammenarbeit mit den Bibliotheksteams werden **gelungene Beispiele** zu den Stichworten „Familie“, „Gender“, „Vielfalt als Normalität“, „Religion und Weltanschauung“, „Migration und Flucht“, „People of Color als Protagonist*innen“, „sexuelle Identität“, „Körper und Psyche“, „Mehrsprachigkeit“ zusammen gestellt.
- Zu jedem der Vielfaltskriterien gibt es eine kurze Einführung¹
- Ein A 1 **Poster**, auf dem das Anliegen des Projekts zusammen gefasst ist. Es verbleibt in der Bibliothek um anzuzeigen, dass Leser*innen zu dem Thema beraten werden können.
- evtl. Kurzfilme mit Buchpräsentationen auf einem Abspielgerät
- Flyer mit Hinweis auf die Projekthomepage

¹die Texte werden laminiert oder [in einem vorgefertigten Display auf einem Holz-Aufsteller ausgestellt und können zum Lesen heraus genommen werden.](#)

Begleitende Veranstaltungen:

- Ein kostenloser Workshop für Bibliothekar*innen zur Einführung in die Ausstellung u.a. mit dem Ziel, auf Fragen der Besucher*innen der Ausstellung eingehen zu können.
- Optional: eine Einführungsveranstaltung mit einer Kinderbuchlesung.
- Ein kostenloser Workshop für Interessierte zu den Inhalten der Ausstellung auf Anmeldung.

Zusammenfassend die Aufgabenverteilung...

Die Aufgaben der Bibliothek

- Abgleich der empfohlenen Titel mit dem Bestand, eventuelle Neuanschaffungen und Bereitstellung der vereinbarten Titel zur Ausstellungseröffnung
- Zur Verfügung stellen von zwei Regalen mit einer Breite von jeweils ca. 80 cm, in der Nähe mind. 70 cm Wand- oder eine mobile Präsentationsfläche für das Poster
- Einladung und Bereitstellung von Räumlichkeiten für den Workshop für Bibliothekar*innen
- Evtl. Unterstützung bei der Organisation einer Einführungsveranstaltung mit Kinderbuchlesung
- Nach Möglichkeit Bereitstellung eines Abspielgeräts für Kurzfilme
- Öffentlichkeitsarbeit für die Ausstellung und den öffentlichen Workshop für Interessierte sowie evtl. für die Ausstellungseröffnung
- Anmeldeverfahren für den Workshop für die interessierte Öffentlichkeit
- mögliche Kosten: Neuanschaffung von empfohlenen Titeln, optional Künstlerhonorar für Einführungsveranstaltung

Die Aufgaben des Projektteams des Verbands binationaler Familien und Partnerschaften:

- Empfehlung von Titeln zu verschiedenen Vielfaltaspekten
- Bereitstellung und Aufbau bzw. Abbau der Ausstellungsstücke
- Durchführung des Workshops für Bibliothekar*innen
- Durchführung eines Workshops für Interessierte
- Evtl. Kooperation bei der Konzeptionierung, Vorbereitung und Durchführung einer Einführungsveranstaltung

Kontakt:

Michaela Schmitt-Reiners
Verband binationaler Familien und Partnerschaften iaf e.V.
Landesgeschäftsstelle NRW
Thomas-Mann-Straße 30
53111 Bonn
Tel +49 228 90904 11
Fax +49 228 90904 14
nrw@verband-binationaler.de